

#zusammenfinden: 2. Treffen

Von Martina Sedlaczek

7. September 2022, 17:33

#zusammenfinden

Nach dem ersten Treffen im Juni waren wir mit dem Vorhaben auseinander gegangen, in unseren Gemeinden Stimmungen und vielleicht auch schon Voten einzuholen.

In **Siegburg** haben sich sowohl Pfarrgemeinderat als auch Kirchenvorstand über die angedachte neue pastorale Einheit mit Sankt Augustin und Lohmar unterhalten. Dass es größere Einheiten geben wird, scheint unausweichlich, da die Leitung einer Einheit durch einen Priester gesetzt ist und deren Zahl kontinuierlich abnimmt.

Rein pastoral können sich beide Gremien eine Zusammenarbeit mit Lohmar und Sankt Augustin grundsätzlich vorstellen. Positiv wurde aufgenommen, dass die Vorschläge für die neuen Einheiten in den Gemeinden zur Diskussion gestellt werden und der Erzbischof zugesagt hat, ein gleichlautendes Votum zu bestätigen.

Skepsis herrscht jedoch in Anbetracht der dann anstehenden Strukturentscheidungen. Sowohl Pfarrgemeinderat als auch Kirchenvorstand wünschen sich ausdrücklich auch an den Entscheidungen der Strukturen beteiligt zu werden, da man vor Ort sicher besser entscheiden kann, was sinnvoll ist. Bei den Kindertagesstätten hätte eine Zusammenarbeit z.B. Vorteile, einen einzigen Kirchenvorstand für die riesige Einheit kann man sich nicht vorstellen.

In **Sankt Augustin**, wo die Pfarreien noch nicht fusioniert haben, sah sich die Verbandsvertretung des Kirchengemeindeverbandes aufgrund der bestehenden Informationslage bisher nicht in der Lage, ein Votum bzgl. der geografischen Grenzen des möglichen zukünftigen Pastoralen Raumes abzugeben.

Der Vorschlag der Siegburger Vertreter, die Erwartungshaltung, an den Strukturentscheidungen beteiligt zu werden, in das Votum nach Köln aufzunehmen, wurde von den Sankt Augustiner Vertretern positiv aufgenommen. Zusammen wurde ein Textvorschlag für ein gemeinsames Votum erarbeitet. Mit diesem wird sich die Verbandsvertretung bei ihrer nächsten Sitzung dann noch einmal beraten.

In **Lohmar** hatte es bei Gesprächsrunden an zwei Kirchtürmen auch den Vorschlag gegeben, sich Richtung Overath/Rösrath zu orientieren. Eine entsprechende Anfrage stieß jedoch auf keine Gegenliebe. Rein geografisch wäre auch Neunkirchen-Seelscheid ein möglicher Nachbar, aber nach dort bestehen so gar keine Verbindungen (weder pastoral, noch einkaufs- oder ärztetechnisch). Pastoral sieht der Pfarrgemeinderat von Lohmar eine gute Übereinstimmung mit Siegburg und Sankt Augustin (Stärkung der einzelnen Kirchorte), im Kirchenvorstand hat man bezüglich der anstehenden Strukturentscheidungen ebenfalls Bedenken.

Alle drei Gemeinden werden die Beschlussvorlage für ein Votum mit in ihre Gremien nehmen und dort besprechen. Die Vertreter der Gremien der drei Seelsorgebereiche und deren lfd. Pfarrer treffen sich am 22. September ein weiteres Mal, um über die Gespräche zu berichten.

Die Gremien jedes Seelsorgebereichs sind gebeten, ihr gemeinsames Votum (PGR und KV/KGVV zusammen) bis zum 17. Oktober 2022 nach Köln zu senden.